

Verwendungszweck

Mipa 2K-HS-Express-Klarlack CX 4 ist ein qualitativ hochwertiger Acryl-Klarlack zur schnellen und rationellen Reparaturlackierung (Express-Technologie), der sowohl bei Ofentrocknung als auch bei Lufttrocknung extrem schnelle Trockenzeiten gewährleistet. Aufgrund dieser speziellen Trocknungscharakteristik ergeben sich sehr hohe Einsparpotenziale bezüglich Kabinenbelegung, Ofentrocknungszeiten sowie Arbeitszeiten. Dies führt zu einer erheblichen Senkung der Betriebskosten und erhöht den Durchsatz. Einen weiteren großen Vorteil bietet die rasche Polierbarkeit von Mipa 2K-HS-Express-Klarlack CX 4 in Verbindung mit Mipa 2K-HS-Express-Härter HX 4:

Nach einer Trocknung von 10 Minuten bei 60 °C oder 20 Minuten bei 40 °C können die lackierten Teile nach Abkühlen bereits poliert werden. Zur Reduzierung der Energiekosten kann die Ofentrocknung bei 60 °C auch auf 5 Minuten halbiert werden, bei der bereits nach weiterer Trocknung von nur 15 - 20 Minuten bei 20 °C poliert werden kann. Alternativ ist die Polierfähigkeit auch nach einer Trocknung von nur 1 Stunde bei Raumtemperatur gegeben.

In Kombination mit Mipa 2K-HS-Härter HS 10 ist die Polierbarkeit wie folgt gegeben:

Nach einer Trocknung von 10 Minuten bei 60 °C oder 15 Minuten bei 40 °C können die lackierten Teile nach Abkühlen bereits poliert werden. Alternativ ist die Polierfähigkeit auch nach einer Trocknung von nur 70 - 80 Minuten bei Raumtemperatur möglich.

Mipa 2K-HS-Express-Klarlack CX 4 eignet sich hervorragend zur Spot Repair- und PKW-Partielackierung und in Kombination mit Mipa 2K-HS-Härter HS 25 auch für Ganzlackierungen. Die Trocknung bei Einsatz von Mipa 2K-HS-Härter HS 25 sieht dabei wie folgt aus:

Nach einer Trocknung von 15 Minuten bei 60 °C oder 30 Minuten bei 40 °C können die lackierten Teile nach Abkühlen bereits poliert werden. Alternativ ist die Polierfähigkeit auch nach einer Trocknung von nur 3 - 4 Stunden bei Raumtemperatur gegeben.

Verarbeitungsfertig nach Härterzugabe. Hervorragend beständig gegenüber Umwelt- und Witterungseinflüssen, vergilbungsfest und dauerhafte Glanzhaltung.

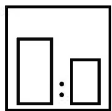
Ergiebigkeit: 9,0 - 10,0 m²/l

Verarbeitungshinweise



Farbton

farblos



Mischungsverhältnis

Härter

nach Gewicht Lack : Härter

nach Volumen Lack : Härter

Mipa 2K-HS-Express-Härter HX 4 --

2 : 1

Mipa 2K-HS-Härter HS 10 --

2 : 1

Mipa 2K-HS-Härter HS 25 --

2 : 1



Härter

für Ganzlackierungen

Mipa 2K-HS-Härter HS 25

für Teillackierungen

Mipa 2K-HS-Express-Härter HX 4

Mipa 2K-HS-Härter HS 10



Topfzeit

80 min mit Mipa 2K-HS-Express-Härter HX 4 bei 20 °C

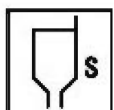
100 min mit Mipa 2K-HS-Härter HS 10 bei 20 °C

100 min mit Mipa 2K-HS-Härter HS 25 bei 20 °C



Verdünnung

–



Spritzviskosität

spritzfertig nach Härterzugabe

Fließbecher

17 - 20 s 4 mm DIN

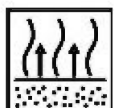
Airmix/Airless

–



Auftragsverfahren

Auftragsverfahren	Härter	Druck (bar)	Düse (mm)	Spritzgänge	Verdünnung
Fließbecher (Hochdrucktechnik)	–	2 - 2,5	1,2 - 1,3	1,5 - 2	–
HVLP (Niederdrucktechnik)	–	2 - 2,2	1,2 - 1,3	1,5 - 2	–
HVLP / Düseninnendruck	–	0,7	–	1,5 - 2	–



Ablüftzeit

3 - 5 min zwischen den Spritzgängen

5 - 10 min vor Ofentrocknung

Trockenschichtdicke

40 - 60 µm



Trocknungszeit

Objekttemp.	Staubtrocken	Griffest	Montagefest	Schleifbar	Überlackierbar
20 °C HX 4 / HS 10	10 - 20 min	35 - 60 min	2 h	–	–
20 °C HS 25	25 - 35 min	2 h	4 h	–	–
60 °C HX 4 / HS 10	–	10 min	nach Abkühlung	–	–
60 °C HS 25	–	15 min	nach Abkühlung	–	–

Hinweise

Lagerung: im verschlossenen Originalgebilde mindestens 3 Jahre

VOC-Gesetzgebung: EU-Grenzwert für das Produkt Kategorie B/d 420 g/l
Dieses Produkt enthält max. 420 g/l

Verarbeitungsbedingungen: Ab +10 °C und bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit. Für ausreichende Zu- und Abluft sorgen.

Verarbeitungshinweise: IR-Trocknung (mit Mipa 2K-HS-Express-Härter HX 4):

IR-Trocknung kurzweilig ca. 8 min
IR-Trocknung mittelweilig ca. 10 - 15 min

Um eine optimale Zwischenhaftung auf Basislacken zu gewährleisten, muss die Überlackierung der Basislackschicht innerhalb von 2 Stunden Trocknung bei Raumtemperatur erfolgen. Wird diese Zeit überschritten, ist eine Härtung des Basislacks notwendig. Die Zugabemengen lauten:

Mipa BC + 10 % (10:1) Mipa 2K-MS-Härter MS 10 oder 2K-HS-Härter HS 10

Mipa WBC + 5 % (20:1) Mipa WBC-Härter